Objekttyp: **Competitions**

Zeitschrift: **Schweizerische Bauzeitung**

Band (Jahr): **69 (1951)**

Heft 5

PDF erstellt am: **24.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Lenken, Ueberwachen und Messen des Betriebes geschieht vom Kommandoraum aus, von dem der Silochef auch die Arbeit an der im Freien gelegenen Laderampe überblicken kann.

MITTEILUNGEN

Persönliches. Der Bundesrat wählte am 12. Januar 1951 zu 1. Sektionschefs der Eidg. Materialprüfungsanstalt in Zürich *W. Bühr*, Dr. *M. Brunner* und Dr. *A. Völlmy*, zu 2. Sektionschefs Dr. *H. Ruf* und Dr. *F. Staffelbach.* — Der Verwaltungsrat der Elektro-Watt, Elektrische und Industrielle Unternehmungen A.-G., Zürich, wählte als Vizedirektor Dipl. El.-Ing. *W. Bänninger*, früher Sekretär des SEV. — Dr. *Armand Täuber* ist auf den 1. Januar 1951 als technischer Direktor der Firma Trüb, Täuber & Co., A.-G., Zürich, zurückgetreten. Die gesamte Geschäftsleitung wurde Dipl. Ing. *Georg Peyer*, bisher kommerzieller Direktor, übertragen. Dipl. Ing. *Giovanni Induni* und Dipl. Ing. *Alfred Hug* wurden zu Prokuristen ernannt.

NEKROLOGE

† **J. G. Jacot-Descombes,** Dipl. Masch.-Ing., G. E. P., von Hauptwil, geb. am 4. März 1874, Eidg. Polytechnikum 1893 bis 1897, Ingénieur-conseil und Vertreter schweizerischer Firmen in Aegypten, ist am 24. Januar in Alexandrien bei guter Gesundheit über Nacht vom Tod ereilt worden.

† **Oskar Kihm,** Dipl. Masch.-Ing., G. E. P., von Zürich und Frauenfeld, geb. am 15. April 1888, ETH 1908 bis 1912, Inhaber eines Bureau mit Vertretungen, ist am 24. Januar nach langer Krankheit in Zürich entschlafen.

† **Gustav Mugglin,** Dipl. Bau-Ing., S. I. A., G. E. P., von Sursee, Eidg. Polytechnikum 1905 bis 1909, Vizepräsident der Bauunternehmung Schafir & Mugglin, A.-G., ist am 28. Jan. nach vorbildlich ertragenem Leiden in seinem 65. Lebensjahr verschieden.

WETTBEWERBE

Primarschulhaus Bannfeld in Olten. Teilnahmeberechtigt sind alle im Kanton Solothurn heimatberechtigten oder seit mindestens 1. Juli 1949 niedergelassenen Architekten. Verlangt werden: Lageplan 1:500, Risse, Fassaden und Schnitte 1:200, Isometrie 1:500, Perspektive, Kubikinhaltberechnung, Bericht. Anfragetermin 15. März, Ablieferungstermin 31. Mai 1951. Fachleute im Preisgericht: Bauverwalter E. F. Keller, Olten, Stadtbaumeister H. Luder, Solothurn, Arch. Herm. Baur, Basel, Kantonsbaumeister M. Jeltsch, Solothurn. Für fünf bis sechs Preise und allfällige Ankäufe stehen 16 000 Fr. zur Verfügung. Die Unterlagen können gegen 20 Fr. Hinterlage (Einzahlung auf Postcheckkonto V b 1, Stadtkasse Olten) bei der Bauverwaltung Olten bezogen werden.

Landwirtschaftliche Schule im Schluecht, Cham (SBZ 1950, Nr. 29, S. 398). Ergebnis:

1. Preis (2000 Fr. und Empfehlung zur Weiterbearbeitung) Leo Hafner, A. Wiederkehr, Zug
2. Preis (1500 Fr.) Hch. Gysin, Zug
3. Preis (1200 Fr.) Doris Moos, Zürich
1. Ankauf (700 Fr.) Paul Weber, Zug
2. Ankauf (600 Fr.) Hch. Peikert, Zug, Mitarb. A. Barth, Baar

Die Ausstellung der Entwürfe in der Aula der Kantonschule Zug dauert noch bis und mit Samstag, 10. Febr., jeweils geöffnet von 14 bis 17 h.

Dorfkerngestaltung in Oberengstringen bei Zürich. Ideenwettbewerb unter fünf eingeladenen, mit je 800 Fr. fest entschädigten Architekturfirmen. Architekten im Preisgericht: Stadtbaumeister A. H. Steiner, Prof. Peter Meyer, A. Gradmann, M. Kopp, alle in Zürich. Urteil:

1. Preis (800 Fr.) H. v. Meyenburg, Zürich
2. Preis (700 Fr.) Karl Müller, Zürich-Höngg
3. Preis (500 Fr.) J. A. Arter, Herrliberg

Die Ausstellung der Entwürfe im Untergeschoss des neuen Schulhauses Oberengstringen dauert noch bis Mittwoch, 7. Febr., geöffnet werktags 19 bis 21 h, Samstag 14 bis 18 h, Sonntag 10 bis 12 und 14 bis 17 h.

Kaiserpalast in Addis-Abeba, Abessinien. In diesem internationalen Wettbewerb, der nach den Regeln der UIA durchgeführt wurde, amteten als Fachpreisrichter die Architekten R. P. Amateis, E. Perret, Th. Chimansky, alle in Addis-Abeba, A. Gutton, Paris, und J. Tschumi, Lausanne. Gültig eingereicht wurden 102 Entwürfe. Das Ergebnis lautet:

1. Preis: H. Brunner und H. Kiess, Stuttgart
2. Preis: Henri M. Chomette, Paris
3. Preis: M. Matuschek und A. Ubl, Gmunden, Oesterreich

Ehrenmeldung mit Ankauf: M. Piacentini und G. und E. Rapisardi, Rom

Ehrenmeldung mit Ankauf: L. Arretche, X. A. und L. A. Henry, de Bazelaire de Rupierre und M. J. Leleu, Paris

Ehrenmeldung ohne Ankauf: A. Blomstedt, Helsinki

Ehrenmeldg. o. Ankauf: R. Engeli, R. Pahud, C. Bigar, Genf

Ankäufe ausserhalb des Wettbewerbes:
G. Birch-Lindgren und B. Borgstrom, Stockholm
S. Correggio, Frankfurt
F. W. Kraemer, Braunschweig
F. Bornemann und B. Grimmek, Berlin

Das Preisgericht empfiehlt die Durchführung eines zweiten Wettbewerbes unter den oben genannten, sowie den im fünften Rundgang ausgeschiedenen Bewerbern.

Für den Textteil verantwortliche Redaktion:
Dipl. Bau-Ing. W. JEGHER, Dipl. Masch. Ing. A. OSTERTAG
Dipl. Arch. H. MARTI
Zürich, Dianastrasse 5 (Postfach Zürich 39). Telephon (051) 23 45 07

MITTEILUNGEN DER VEREINE

PHYSIKALISCHE GESELLSCHAFT ZÜRICH

Magnetismus

Vortragszyklus vom 12. bis 19. Februar 1951, jeweils 17.15 bis 18.45 h im Hörsaal 22c des Physikgebäudes der ETH, Gloriastrasse 35, Zürich 6.

Montag, 12. Febr. Prof. Dr. *W. Pauli* (ETH): «Atomistische Grundlagen des Magnetismus».

Dienstag, 13. Febr. Prof. Dr. *H. Staub* (Universität Zürich): «Magnetische Eigenschaften der Atomkerne».

Mittwoch, 14. und Donnerstag, 15. Febr. Prof. Dr. *L. Néel* (Universität Grenoble): «Ferromagnétisme».

Freitag, 16. Febr. Dr. *H. Labhart* (AFIF, ETH): «Ferrite».

Montag, 19. Febr. Dr. *J. J. Went* (Philips, Eindhoven): «Dauermagnete».

Teilnahmebedingungen: Mitglieder unentgeltlich. Nichtmitglieder: Gesamtkarte (für alle sechs Vorträge) 10 Fr. (Studenten 5 Fr.), Einzelkarte (pro Vortrag) 2 Fr. (Studenten 1 Fr.). Karten-Vorverkauf bei Hauswart Witschi, Gloriastr. 35, Tel. 32 73 30 (intern 558) oder gegen Einzahlung des Betrages auf Postcheckkonto VIII 10 196, Physikalische Gesellschaft, Zürich.

VORTRAGSKALENDER

5. Febr. (Montag). Kolloquium über Elektrotechnik. 17 h im Hörsaal 15c des Eidg. Physikgebäudes, Gloriastr. 35, Zürich. Dipl. Ing. *J. C. Hentsch* (Forschungs- und Versuchsanstalt der Generaldirektion der PTT): «Qualitätsprobleme bei Lautsprechern».
5. Febr. (Montag) Techn. Ges. Zürich. 20 h im Zunfthaus zur Saffran. Dir. *J. Busch*, Chur: «Geschichte und heutiger Stand der Wägetechnik».
5. Febr. (Montag) ETH, Institut für angewandte Mathematik. 20.15 h im Hauptgebäude der ETH, Aud. I. Prof. *Howard H. Aiken*, Director, The Computation Laboratory, Harvard University, Cambridge, USA: «Mark III and Mark IV Calculators».
5. Febr. (Montag) Naturforsch. Gesellschaft Zürich. 20.15 h im Auditorium II, Hauptgebäude ETH. Demonstrationsabend. Prof. Dr. *P. Niggli:* «Erläuterung einiger kristallstereochemischer Fragen an Hand von Strukturmodellen». P.-D. Dr. *E. Kuhn:* «Demonstration von Wirbeltierresten aus der Tessiner Trias». *H. Traber*, Heerbrugg: «Registrierungen von Lautäusserungen im Tierreich».
6. Febr. (Dienstag) Volkshochschule Zürich. 20.30 h im Hörsaal 119 der Universität. Dir. Dr. *H. Schindler*, Oerlikon: «Die schweizerische Elektro-Industrie».
7. Febr. (Mittwoch) ETH, Institut für angewandte Mathematik. 17.15 h im Hauptgebäude der ETH, Aud. 3c. Prof. *Howard H. Aiken:* «Circuit Synthesis (ein Verfahren zur elektrischen Verwirklichung von Schaltungen, deren Verhalten in logistischer Form vorgeschrieben ist)».
7. Febr. (Mittwoch) S. I. A. Zürich. 20.15 h im Zunfthaus zur Schmiden. Dipl. Arch. *H. Marti*, Redaktor der SBZ: «Die Entwicklung des Zürcher Stadtzentrums beiderseits der Limmat».
9. Febr. (Freitag) Techn. Verein Winterthur. 20 h im Casino. Dipl. Phys. *W. Kistler:* «Die Weiterentwicklung der Raketentechnik zum Zwecke der Raumschiffahrt».